

Artikel vom 31.08.2021

CSU Ortshauptversammlung am 31.08.2021

CSU Ortshauptversammlung 2021

Der erste Schritt zu einer Verjüngungskur wurde gemacht. Vorsitzender wurde Raimund Dörfler, Brigitte Wagner die Schriftführerin und Jürgen Stöhr der Kassier. Markus Geck und Hans Harrer wurden zum Rechnungsprüfer bestimmt.

Neu in der Führungsmannschaft ist nun der 34-jährige Markus Heilmann aus Oberehrenbach. Er wurde als Neumitglied gleich stellvertretender Ortsvorsitzender und soll nach Wunsch von Dörfler nach zwei Jahren ihn ablösen. Reinhard Weber, welcher zugunsten Heilmanns auf eine Kandidatur zum Stellvertreter verzichtete, soll dann den Stellvertreter übernehmen. Dies ist der Plan für die Zukunft, mit dem alle einverstanden waren.

Dörfler, mittlerweile 72 Jahre alt, sicherte zu, seinen künftigen Nachfolger einzuarbeiten.

Damit der Ortsverband mit 24 Mitgliedern aus den fünf Leutenbacher Ortsteilen in absehbarer Zeit eine deutlich verjüngte Spitze bekommt. Beisitzer wurden Kunigunde Rau, Bernd Held und Reinhard Weber. Neu hinzu kam Ivonne Stöhr.

Digitalbeauftragter wurde der Fachinformatiker Stefan Greif aus Ortspitz.

Dörfler bedankte sich bei seiner bewährten Schriftführerin Brigitte Wagner und dem zuverlässigen Kassenverwalter Jürgen Stöhr, sowie den Beisitzern für die gute Zusammenarbeit.

Er bedauerte, dass der vielbeschäftigte Tourismusmanager Helmut Pfefferle, welcher den Verein „Rund ums Walberla-Ehrenbürg“

seit Jahren ehrenamtlich führt, wegen Überlastung kein Amt eines Beisitzers übernehmen könne.

In einer angeregten Aussprache und Diskussion wurde u.a. bedauert, dass der Gemeinderat Leutenbach unter Florian Kraft sich nicht bereit erklärte, vor zwei Jahren das zum Verkauf stehende Haus St. Elisabeth am Ortsrand von Leutenbach zu kaufen und dort eine Tagespflege einrichten zu lassen.

Bedarf sei in der Region offensichtlich vorhanden, meinte Dörfler.

Denn die Caritas plant im nahen Kirchehrenbach, demnächst eine Tagespfleg zur Verfügung zu stellen. In Kunreuth gebe es ähnliche Überlegungen.

Die Wahlen führte MdL Michael Hofmann durch und erläuterte ausführlich die künftigen Corona-Regelungen bei Sitzungen.